

nichts getan. Die notwendigen Mittel hierzu habe Reinhold nicht hinterlassen. Dieser habe einige Steuern gesenkt, den Ruhen davon habe aber nicht die Produktion, sondern ein kleiner Teil des Handels...

Reichsfinanzminister Dr. Köhler:

Von einer verschwenderischen Finanzwirtschaft kann keine Rede sein. Ich war überrascht, daß Abg. Hilferding hier mit Zahlen gearbeitet hat, von deren irreführender Tendenz er selbst überzeugt sein dürfte.

handlungen zu treten. — Das Reichsverkehrsministerium soll nach der B.S.-R. nicht gut zu dem Unternehmen des Nordb. Lloyd gehen...

Röhl und Günefeld haben den Weiterflug von Baldone über das Meer wegen ungünstigen Wetters verschoben.

Die Deutsche Luftflotilla erklärt, Hauptmann Köhl, habe die Verhandlungen über den Ozeanflug mit dem Lloyd und den Junkerswerken geführt...

Württemberg

Stuttgart, 28. März. Die Besoldungsvorlage angenommen. Der Finanzausschuss hat die zweite Lesung der Besoldungsvorlage zu Ende geführt.

Verhaftete Einbrecher. Hier wurden zwei Dachkammermarder festgenommen, die in den letzten Wochen, unabhängig voneinander, aufgetreten waren.

Krankheitsstatistik. In der 11. Jahreshälfte vom 11.—17. März wurden in Württemberg folgende Fälle von gemeingefährlichen und sonstigen übertragbaren Krankheiten amtlich gemeldet.

Amtsuntererschlagung. Das Schöffengericht hat den Schultzeißenhelfer W. G. von Gerlingen wegen Amtsuntererschlagung zu 4 Monaten und 15 Tagen Gefängnis verurteilt.

Möckmühl, 28. März. Erneute Wahlanfechtung. Auch die am 18. März erfolgte 2. Wahl, bei der Schultheiß Ley mit 12 Stimmen Mehrheit gewählt wurde...

Kottweil, 28. März. Ernennung. Der Staatspräsident hat die Stelle des Vorstandes der katholischen Lehrerbildungsanstalt in Kottweil dem Studiendirektor Rottmann in Söulgau übertragen.

Enzweihingen O. Baihingen, 28. März. Motorradunfall. Vorgestern abend fuhr an der gefährlichen Ecke an der Reumühle ein Motorradfahrer in ein Fuhrwerk hinein.

Münzingen, 27. März. Preisdrückerei. Bei der am Samstag vormittag stattgefundenen Vergebung der laufenden Instandhaltungsarbeiten im alten Lager waren wieder eine große Anzahl Handwerksmeister von hier und Umgebung anwesend.

Offenhauhen O. Münzingen, 28. März. Pferdeversteigerung des Landgestüts. Zu der Versteigerung von 18 älteren und jüngeren Wallachen und 2 Stuten des Landgestüts hatte sich am Samstag wieder eine Menge Liebhaber eingefunden.

Aus Stadt und Land

Nagold, 29. März 1928

Der Gifthauch der Armut zerstört viel Glück, besonders das des Familienlebens.

Wieder eingefunden

hat sich der gestern als vermißt gemeldete Otto Brenner. Er wurde bei Verwandten in Fellbach ausfindig gemacht.

Wichtig für alle Kriegerhinterbliebene. Nach der letzten erst kürzlich erfolgten Abänderung des für die Versorgung der Kriegsbeschädigten und ihrer Hinterbliebenen in Frage kommenden Reichsversorgungsgesetzes ist eine Erleichterung in der Nachprüfung des ursächlichen Zusammenhanges des Todes eines Beschädigten mit dem Kriegsdienst insofern eingetreten...

Wichtig für abgefundene Kriegsbeschädigte! Bisher erhielten viele Kriegsbeschädigte für eine Reihe von Dauerläden aus geistlichen Gründen, nach denen eine Rente erst bei Minderung der Erwerbsfähigkeit um 25 v. H. gewährt werden kann, keine Rente.

Der Zweck des deutschen Ozeanflugs

Wie die B.S.-Korrespondenz, anscheinend von der Luftbanka, erfährt, handelt es sich bei dem wagemutigen Unternehmen des Uebermeerfluges des Hauptmanns a. D. Röhl und des Frhru. o. v. Günefeld um die Vorbereitung kühner und umfassender Pläne.

Das Vorgehen des Norddeutschen Lloyd hat nun die Hamburg-Amerika-Linie veranlaßt, ihrerseits mit einem andern deutschen Werk für Flugzeugbau in Unter-



URHEBER-RECHTSSCHUTZ DURCH VERLAG OSKAR MEISTER WERDAU

33. Fortsetzung

(Nachdruck verboten!)

Aber plötzlich hob der eine Krotrod sähernd den spitzen Rang, duckte sich, schnürte in scharfem Troll nach der gegenüberliegenden Seite, gefolgt von dem anderen Freibeuter.

Neben mir ein unterdrückter Atemzug, unwillkürlich blinnte ich auf, und... nein, es war keine Sehtäuschung...

Die Sekunde dehnte sich zu Minuten, zu Ewigkeiten, immer fahler wurde das Leuchten — nur noch wenige Augenblicke, dann mußten die mit rasender Geschwindigkeit heraufziehenden Wolken die Mondscheibe verdecken,

war alles verunkelt in schweigender, schwarzer Nacht, lichtloser Finsternis.

Da schnürte der Wolf vorwärts — ich sah, wie Vinzenz den Stuhlgang hochhielt — ein aufzudender Feuerstrahl, hart und rund peitschte der Büchsenknall durch die Stille...

Blitzschnell hatte ich den entzündeten Drilling in Anschlag, lag der Finger am Abzug... nein, da konnte ich mir den Faustschuß sparen!

„Alterle! Du! Sei mir net hard, daß i' zerst g'schossen hab', aber den da' den häit' i' keinem anderen vergunnt — den net!“

„Du, döts hat's Herz g'sagt...“ Ich kniete einen Laßsenbruch, nekte ihn mit dem zäh und klebrig sidenden Schweiß.

„Weidmannsheil, mein lieber, alter Kerl, der ist mehr wert als der Gams, der kapitalste Hirt!“

„Ja, du, und was nur s' Sopherl sagen wird!“ Er legte die Hände an den Mund, hupte einmal, zweimal: „Weißt, d' so g'reut hab' i' mi net über mei stärkstes Stück Grokwild, dagegen is a Rudu oder Leopard a Schmarrn!“

„Dack, i' hab' n'!“ Ein Lachen im tiefsten Bass: „Da gratulier' i' halt, hab's ja glei g'sagt, oamal derwiß ma den „Bauernschred“ doch!“

„Teifi, Teifi, jekt könn' ma aber schaug'n, daß ma hoamemma, gibt a grob's Wetter.“ Der Jäger hob den Hut ins Genick, lud sich mit einem kräftigen Schwung den Wolf auf die Schultern: „Hab'n S' d' Latern' gnä' Herr?“

„Sui jo, ho ho!“ pfiff es durch die fnarrenden Kronen,

das sparrige Gezweig, brauste wie Wodes wilde Jagd und die in den Grundfelsen erhebenden Stämme, sandte einen Schauer von morschen Aststücken herab.

„Wird net lang dauern, kommt eh' schon wieder hell herauf!“ Mein Freund mußte schreien, um sich verständlich zu machen; denn der Orkan riß das Wort vom Munde, warf sich uns wie eine wütende Bestie entgegen.

Und plötzlich Stille — das Unwetter hatte ausgesetzt, wieder wob Mondlicht geheimnisvoll zwischen den Stämmen, brannten droben, am nachtdunkeln Firmament, die Sterne in urewigem Glanze.

„Sieh mal, Vinzenz, das ist doch... sonderbar!“ Er blinnte auf, — da strahlte fast aus allen Fenstern Lichtschein, als sei aus irgendeinem festlichen Anlaß der ganze weißliche Bau illuminiert worden.

„Die san wohl narret worden?“ Schaugt g'rad' aus wie a Tier mit an vierthundert Sehern...

„Merkwürdig — denselben Gedanken hatte ich auch gehabt, ein stumm und geduckt auf der Lauer liegendes Ungeheuer, dessen funkelnde Richter nach Beute spähen. Wir schritten schneller aus, stiegen den steilen, in Serpentina gezeichneten Pfad empor, gingen durch den Park, dessen entlaubte Ulmen in gepenstlich verzerrten Formen gleich riefigen Besen auftraten.“

„Weißt heut' noch nicht, wie es kam, daß mir mit einem Mal das Herz so hart und schwer schlug, irgend etwas Unverkündliches, Wesenloses war da um uns, das nur im Unterbewußtsein lebende Gefühl eines Grauens, dem ich doch keinen Namen geben konnte...“

In der Halle war kein Mensch zu sehen.

(Fortsetzung folgt.)

Amtliche Bekanntmachungen.

Wahlen nach der Reichsversicherungsordnung.

Das Wahlausschreiben vom 26. März, Gesellschafter Nr. 72 wird dahin ergänzt, daß die Vorschlagslisten bis 23. April (nicht 12. April) bei dem Wahlleiter einzureichen sind.

Nagold, den 29. März 1928.

Der Wahlleiter: Dr. Rauneder

Schuhimpfung gegen Schweinerotlauf.

Mit dem Eintritt wärmerer Witterung und dem Einstellen junger Schweine ist die Bornahme von 1252

Schuhimpfungen gegen Schweinerotlauf in allen Gemeinden geboten, in denen Verluste an Rotlauf vorkommen.

Die Schuhimpfung gesunder Schweine ist von sicherer Wirkung und billiger als die Heilimpfung kranker Schweine.

Die Tierärzte des Bezirks sind gerne bereit, von Zeit zu Zeit Sammelimpfungen zu mäßigen Preisen vorzunehmen, sofern eine angemessene Zahl Impflinge gestellt wird.

Die Herren Ortsvorsteher werden ersucht, dies in geeigneter Weise bekannt zu geben, Anmeldungen zu Sammelimpfungen entgegenzunehmen und sie an die Tierärzte weiterzugeben.

Nagold, den 28. März 1928.

Oberamstierarzt: Dr. Mejer.

Oberamt: Dr. Rauneder, Amtmann.

Aus der Konkursmasse des Friedr. Niehamer, Schreiners, fr. in Gütlingen, bringe ich am Montag, den 2. April, nachm. 2 1/2 Uhr, insgesamt

13 eich. Musikkästen

versch. Größe zur öff. Versteigerung.

Zusammenkunft bei Fr. Deuble z. unt. Papiermühle bei Wildberg.

1245 Bezirksnotar Knodel, Wildberg.

20 Ar Wiese

am Krautbühl

verkauft oder tauscht

Wer? sagt die Geschäftsstelle des Blattes. 1241

Nagold, den 28. März 1928.



Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unseres lb. Vaters und Großvaters

Karl Wieland,

die liebevolle Pflege durch die Schwestern während seiner letzten Tage, den erhebenden Trauergefang des Ver. Lieder- und Sängers Franzes u. die vielen Blumen Spenden sprechen wir unsern innigsten Dank aus.

Im Namen der Hinterbliebenen
Präzeptor Wieland.

Nagold. 1256

E. Fick, Dentistin verreist

vom 31. 3. — 12. 4.

Schul- und Rechenschaftsberichte

sowie

Amts- und Wandkalender

für 1928/29 sind zu beziehen durch

G. W. Zaiser, Buchhandlg., Nagold.

Nagold. Wir suchen für einige Wochen in unseren Neubau eine 1240

Putzfrau.

Angebote erbeten an Bezirkskrankenhauverwaltung.

Am Freitag sind frische



Seefische

zu haben bei 1248

Fischer Zug.



Klassenlose der Preuß.-Südd. Klassenlotterie vermittelt zu Originalpreisen
Gotthold Schmid Versicherungsbüro Nagold, Hallerbacherstr. 7

Gesucht werden:

- a) männliche Personen:
 - 5 Pferdeknächte
 - 6 Dienstknechte
 - 1 Langholzfuhrmann.
 - 2 landw. Arbeiter
 - 1 Viehfütterer, welcher melken kann
- b) weibliche Personen:
 - 9 Mädchen für Küche u. Haushalt
 - 1 Mädchen, das kochen kann nach Durlach i. B. (Lohn 45 M)
 - 11 Mädchen für Haus u. Landwirtschaft
 - 1 jüngere Kaffeeköchin
 - 2 Bürstenmacherinnen
- c) Lehrlinge:
 - mit Kost und Wohnung
 - 2 Schmiedelehrlinge
 - 11 Schreinerlehrlinge
 - 1 Sägerlehrling
 - 1 Müllerlehrling
 - 1 Elektromonteurlehrling.

Arbeitsamt Nagold 1246 Telef. Nr. 80.

Gesucht

bis 1. oder 15. April für die Küche ehrliches, fleißiges

Mädchen

welches schon in Stellung war u. Freude am Kochen hat, bei gutem Lohn und guter Behandlung. 1212

Gottl. Beurer, Ehlingen, Bahnhofstr. 28.



Für Ostern, das frohe

freudige Fest sind zahlreiche Neuheiten hereingekommen. Sie sollten sich nicht aufhalten lassen und sofort die vielen schönen Damen- und Kinder-Kleider, die herrlichen Sommer-Mäntel und alles andere ansehen bei

Christian Schwarz in Nagold

Bahnhofstraße.

Berlören

ging zwischen Stadtbahnhof und Marktstraße 1207

gelbes Kuvert

mit verschiedenen Einlagen, sämtliche mit dem Abfendernamen „E. Trefahn“ versehen. Da die Schriftstücke für jeden, außer dem Adressaten, wertlos sind, wird um gefl. Abgabe derselben an die Geschäftsstelle des „Gesellschafter“ — gegen Finderlohn — gebeten.

Gesucht zum sofortigen Eintritt ein tüchtiger

Knecht

für Landwirtschaft. Lohn nach Uebereinkunft. Karl Krauß, Landwirt Otterberg (Rheinpfalz)

Honig

garant. rein. Blüten-, Mäuten-, Schilber-Bonig feinste Qualität. 10 Pfund-Eimer 10.70 5 Pfund-Eimer 6.20 Nachnahme 30 Pf. mehr Lehrer a. D. Pundsack, Hude 331 I. O. In einem Monat 200 Nachbestellungen. 956 Rücknahme bei Nichtgefallen.

Den



Hut

und die Mütze

kaufen Sie am besten

Oscar Rapp - Nagold.

Größte Auswahl! Billigste Preise!

Gute Qualitäten!

Oster-Verkauf!

in Damen-Konfektion

mit Sonder-Rabatt

Mein Oster-Verkauf bietet eine außerordentliche Gelegenheit, moderne und billige Frühjahrs-Mäntel und -Kleider zu kaufen. 1243

Damen-Kleider von Mk. 2.80 an
Damen-Mäntel von Mk. 15.- an

Konfektionshaus Hermann Reichert Nagold.

Wegen Erkrankung meines feitherigen Mädchens, suche ich auf 1. April ein fleißiges, ehrliches

Mädchen

nicht unter 18 Jahren. Frau Harr 1238 Nagold, Marktstr.

Niederlage des 1263 Obernauer

Löwensprudels

Natürliche Kohlenäure-Mineralquelle

Tafelwasser — Herzlicherseits bestens empfohlen.

Abgabe ohne Flaschenband.

Franz Kurlenbauer

Bathhof z. „Löwen“ Nagold. Telefon 91.

Oster-Geschenke

empfeht die Buchhandlung Zaiser, Nagold

Füllfederhalter

von Mk. 4.50 an

ff. Briefpapiere

offen und in Geschenkpackungen

Brieföffner

Schreibetuis

Schreibmappen

Einklebealbum in großer Auswahl.

Tintenzeuge

Schreibgarnituren

Notizbücher

Poesiealbum

von einfacher bis feinsten Ausführung

Tagebücher



Für Freitag empfohlen!



Kabeljau Schellfisch u. Fischfilet

Wilhelm Frey, Nagold Bahnhofstr. 12.



Ralbin

verkauft am Samstag Johs. Döfner Baldorf. 1255